

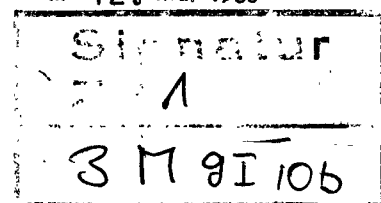
STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb.-Nr. VI/19/117

Erschienen am 12. Mai 1960

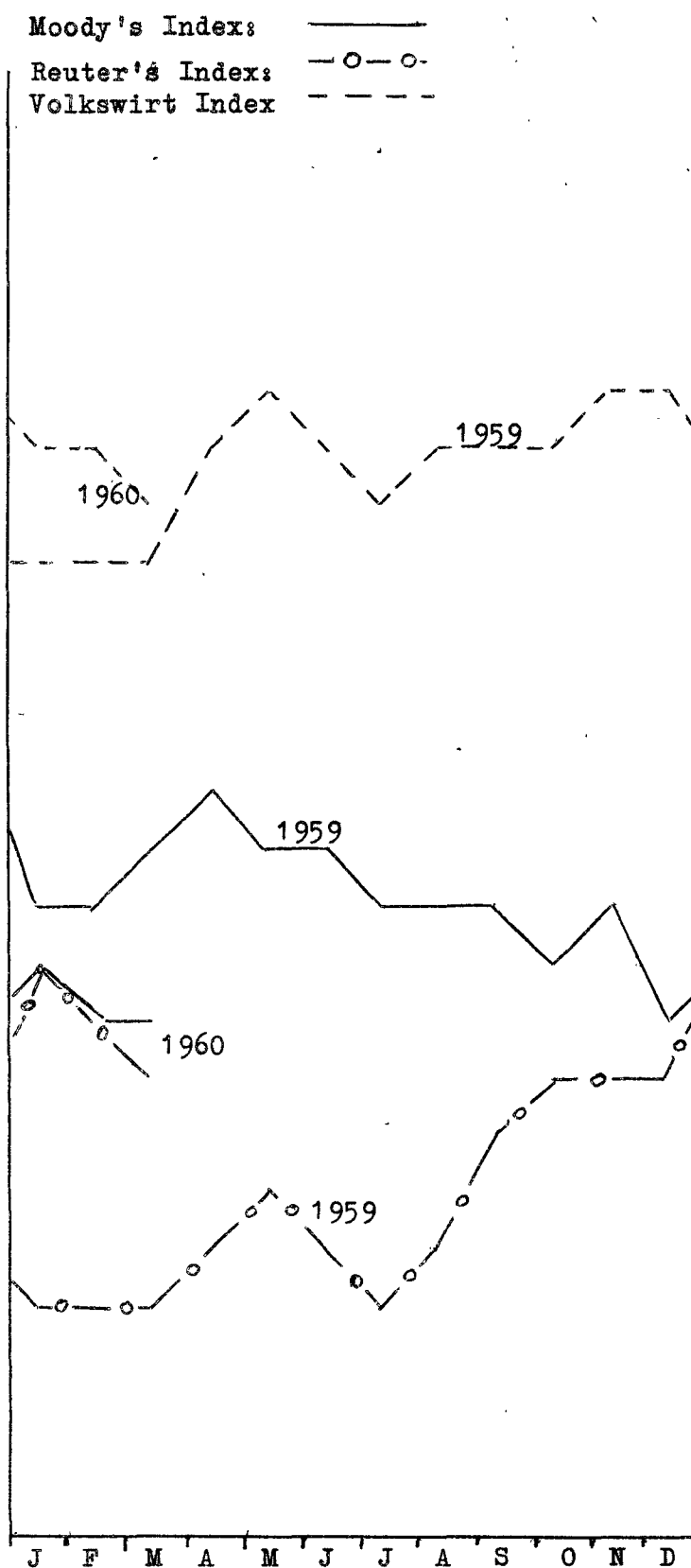
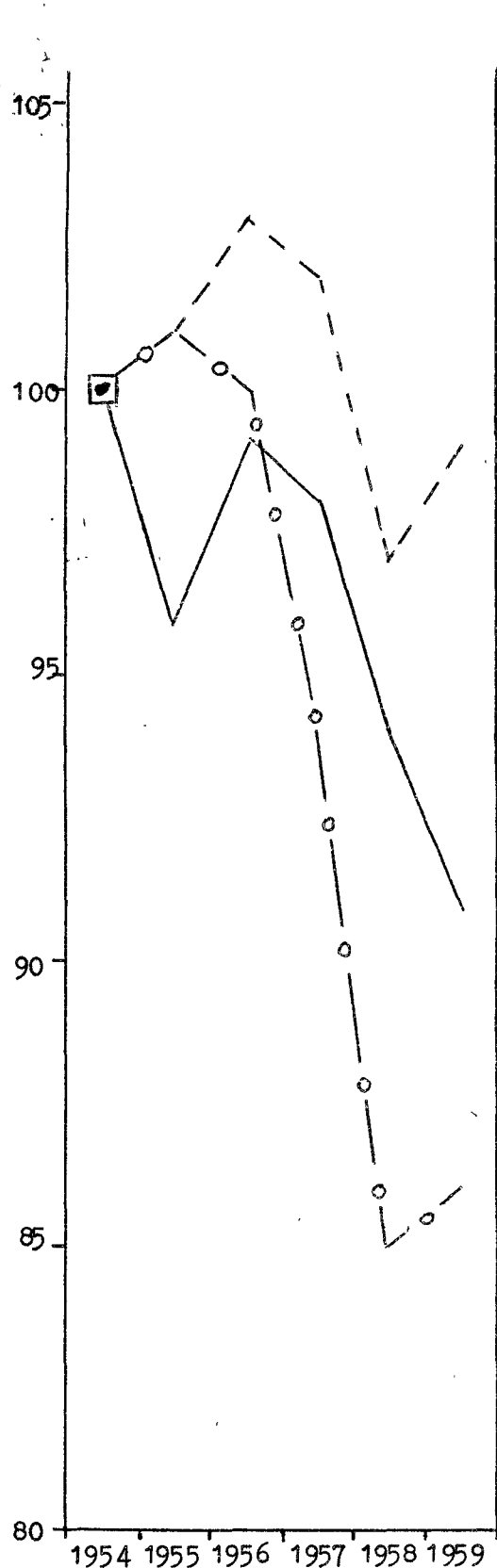


Weltmarktpreise ausgewählter Waren

März - April 1960

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

Der Preisverlauf
an den Weltwarenmärkten
(1954 = 100)



Der Preisverlauf an den Weltwarenmärkten

März/April 1960

Im Gegensatz zu der Preistendenz während der vergangenen beiden Berichtsmonate zogen die zwei bekannten Stapelwarenpreisindices von Moody (USA) und Reuter (Sterlingmärkte) zwischen dem 14. März und dem 14. April um 2,5 bzw. 1,1 vH an.

Die Notierungen an den Getreidemärkten stiegen überwiegend etwas an. Dies trifft vor allem für die Export- und Terminbewertungen für Weizen an den US-amerikanischen und kanadischen Plätzen zu. Größere bereits abgeschlossene oder noch beabsichtigte Ausfuhr-geschäfte gaben dem Markt eine fühlbare Stütze. Die Verteuerungen in London waren nur unerheblich, zumal während der Berichtszeit ein schwaches Abgleiten der Trampschiffahrtsfrachten für Getreide zu beobachten war. Auch die Roggenpreise hatten verschiedentlich einen ansteigenden Trend. Während Hafer unterschiedlich notierte, erzielte Gerste gleichfalls kleinere Preisgewinne. Wohl im Zusammenhang mit dem infolge der letztjährigen Trockenheit gestiegenen Futtermittelbedarf in Europa verteuerte sich Mais an einer Reihe von Börsen, insbes. in Amerika. Nunmehr sind auch für Getreide endgültige Erntezahlen für das abgelaufene Jahr 1959 vorhanden. Die Welternte für Weizen betrug 8 Mrd. bushel (1958: 8,7 Mrd.), für Roggen 1,41 Mrd. (1,47 Mrd.), für Gerste 3,25 Mrd. (3,3 Mrd.), für Hafer 3,70 Mrd. (4,25 Mrd.) und für Mais (1959/60) 7,83 Mrd. bushel gegenüber 7,34 Mrd. im vorigen Wirtschaftsjahr. Bei etwas ruhigerem Geschäftsverlauf behielten die Reispreise im allgemeinen ihr Niveau. Die meisten Produzentenländer halten an ihren hohen Forderungen fest.

Der Zuckerpreis des Weltkontrakts (Nr. 4) ermäßigte sich am New Yorker Markt auf 2,98 cents je lb (erstnot. Monat), als bekannt wurde, daß die kubanische Regierung beabsichtigt, die Zuckererzeugung für 1960 um 200 000 auf 4,76 Mill. Tonnen anzuheben. Man nimmt an, daß diese Maßnahme ergriffen werden soll, um den Lieferungen gerecht zu werden, die sich für Kuba aus den Vertragsverpflichtungen gegenüber der Sowjetunion für die nächsten fünf Jahre ergeben. Der Preis für Weltkontrakt (Nr. 4) liegt damit um 1,7 vH unter der Bewertung von Mitte März. Unter Berücksichtigung der durch das kubanisch-sowjetische Handelsabkommen geschaffenen neuen Weltmarktlage nimmt F.O. Licht für 1960 einen Nettoeinfuhrbedarf der freien Welt von 6 860 000 t Rohwert an, dem - auch im Hinblick auf die Exportquoten - ein Angebot von 6 393 000 t gegenübersteht. Der Internationale Zuckerrat hat auf einer Sondersitzung Anfang April das vermutliche Defizit auf die Mitgliedsländer aufgeteilt, ohne die eigentlichen Exportquoten zu erhöhen. Man rechnet damit, daß die Überschußbestände, die im Januar 1960 auf 1,22 Mill. t Rohwert beziffert wurden, in diesem Jahr zum Teil abgebaut werden können. Von einer bekannten Londoner Handelsfirma wird auch eine Schätzung über die Weltzuckererzeugung von 1959/60 mitgeteilt. Danach belief sich diese in der abgelaufenen Saison auf 51 947 000 t, gegenüber 51 898 000 t in der Saison 1958/59.

Am New Yorker Markt wies Rohkaffee im Mild-Kontrakt um 1,4 vH höhere Preise auf. Für die übrigen mittel- und südamerikanischen Sorten ergab sich, auch in den Ursprungsländern, ein stetiger Markt. Dies trifft insbesondere auch für Brasil-Kaffee zu. Dagegen senkte sich weiter ganz erheblich die Notiz für Kenya A, loco Nairobi (- 36 vH), da die meisten afrikanischen Ernten jetzt aus-

laufen und die Angebote z. T. starke Qualitätsunterschiede aufweisen. Insgesamt gesehen bleibt die Grundverfassung des Kaffeemarktes weiter labil. Die Weltproduktion betrug 1959/60 68,66 Mill. Sack, gegenüber 60,04 Mill. Sack (à 60 kg) in der Vorsaison; Überträge wurden auf 38,98 Mill. Sack (27,45 im Vorjahr) beziffert. Die Weltextporte sollen im Kaffeejahr 1959/60 etwa 42 Mill. Sack erreichen (39,50 Mill. Sack im Vorjahr). Auf der anfangs April beendeten Sitzung des Direktoriums des Internationalen Kaffeeabkommens, zu dem 17 lateinamerikanische und afrikanische Länder gehören, wurden die Ausfuhrquoten für das zweite Quartal 1960 um rund 1 Mill. Sack gegenüber dem 1. Quartal auf 7,5 Mill. Sack herabgesetzt. Gleichzeitig wurde aber die Quote für das ganze Kaffeejahr (Okt. 1959/Sept. 1960) um 1,3 Mill. Sack auf 33,95 Mill. Sack erhöht.

Rohkakao verteuerte sich, im Gegensatz zur Entwicklung im Vormonat, an allen beobachteten Plätzen um durchschnittlich 4 vH. Marktwirksam war vor allem die Nachricht, daß die Sowjetunion 30 000 t Rohkakao zur möglichst baldigen Verschiffung in Ghana und Nigeria gekauft hat. Stark gestiegen ist in der Saison 1959/60 aber auch das Kakaoangebot mit rund 900 000 t, das noch über dem Rekordergebnis des Vorjahres liegt. Demgegenüber hat sich der Weltkonsum weit schwächer ausgedehnt. Zahlenangaben liegen hierzu noch nicht vor.

Für Tee kam es in London (- 9,5 vH für den Auktionsdurchschnittspreis) und Kalkutta (- 4,6 vH für Pekoe, clean black) zu Preisermäßigungen. Ähnliche Tendenzen wurden auch von den anderen Märkten berichtet. Von den Käufern wurde insbesondere Common-Tee vernachlässigt. In den ersten Maitagen trat teilweise wieder eine gewisse Erholung ein.

Unter den Gewürzen ergaben sich für Pfeffer in London erneut abgleitende, in New York indessen etwas anziehende, Notierungen, da hier größere Käufe getätigt wurden. Bei den übrigen Gewürzen (Nelken, Muskatnüssen, Muskatblüte, Piment und Zimt) herrscht zur Zeit eine feste Preislage.

Schlachtvieh und Rindfleisch sind durchweg teurer geworden (Rinder in Kopenhagen + 6,5 vH, schwere Schweine in Chicago + 5,3 vH, Rindfleisch durchschnittlich + 4 vH). Der Schweinefleischpreis gab in New York um 12 vH nach, im Gegensatz zum Londoner Markt (+ 3,4 vH). Die Kopenhagener Notiz blieb unverändert. Polnischer Speck (in London) und Schinken (London und New York) hatten um + 5,8 vH bis + 7,5 vH höhere Bewertungen. Schmalz verzeichnete an den amerikanischen Plätzen um 9 vH gestiegene Preise, notierte in Europa jedoch unterschiedlich. Talg setzte seine Preissteigerung fort (+ 10 vH). Auch Eier wurden an den beobachteten Börsen zwischen 3 vH und 20 vH teurer.

Nach dem Ablauf der bundesdeutschen Ausfuhrausschreibungen drängt in den letzten Wochen verstärkt ausländische Butter auf den britischen Markt. Die Reaktion war ein Nachgeben der Notierungen in London (z.B. dänische Spitzensorte ab Londoner Lager - 10,5 vH während der Berichtszeit). Auch der Kopenhagener Molkereiabrechnungspreis wurde am 1. April von 610 auf 600 dkr je 100 kg herabgesetzt. Zum genannten Datum hat Schweden gleichfalls die Notie-

rung für Molkereibutter von 6,05 skr auf 5,05 skr je kg ermäßigt. Auf dem europäischen Markt übersteigt weiterhin die Erzeugung das Aufkommen des Vorjahres. Sie lag im März z.B. um 10 vH über der von März 1959.

Die Preise für Ölsaaten und pflanzliche Öle entwickelten sich während des Berichtsmonats uneinheitlich, wobei leichte Verteuerungen überwogen. Höhere Bewertungen ergaben sich vor allem für Lein-
saat und Leinöl (außer New York), für Rizinussaat und Rizinusöl (nur London). Abgeschwächt notierten andererseits hauptsächlich Kopra und Kokosöl. Das Weltangebot an Ölfrüchten, Ölen und Fetten wird in der Saison 1959/60 erstmals die 30 Mill. t-Grenze überschreiten. Es wird damit um etwa 6 vH über dem des Vorjahres liegen. Die Nachfrage dürfte in ähnlichem Umfang gewachsen sein.

Am internationalen Wollmarkt erfolgten nur unerhebliche Preiskorrekturen. Auf den Wollauktionen in den Dominions verkehrten besonders mittlere und gute Qualitäten in fester Haltung. Dies beeinflusste auch den Londoner Handel. An den europäischen Kammzugmärkten wurden teils anziehende Notierungen beobachtet. Die Welterzeugung an Rohwolle wird für 1959/60 auf rund 3,250 Mrd. lb (Basis reingewaschen) beziffert. Sie dürfte in der kommenden Saison weiter ansteigen. Ob der Konsum sich ebenfalls entsprechend weiter entwickelt, wird in der letzten Zeit verschiedentlich bezweifelt.

Bei im ganzen etwa gehaltenem Niveau ergaben sich an den einzelnen Baumwollbörsen unterschiedliche Preisbewegungen. Während an den amerikanischen, brasilianischen und deutschen Plätzen leicht anziehende Notierungen festzustellen waren, schwächten sie sich in Großbritannien, der Vereinigten Arabischen Republik und in Pakistan etwas ab. Dem US-Repräsentantenhaus ist kürzlich ein Gesetzesentwurf vorgelegt worden, nachdem am Stützungsgrundpreis von 75 vH des Paritätspreises festgehalten werden soll. Im Gegensatz zur derzeitigen Regelung, nach der im nächsten Jahr der Stützungspreis auf 70 vH des Paritätspreises ermäßigt werden darf, würde dies bedeuten, daß das bisherige amerikanische System beibehalten wird. Nach einer letzten Schätzung des amerikanischen Landwirtschaftsministeriums soll sich die Weltbaumwollernte 1959/60 auf 47,5 Mill. Ballen beziffern, womit eine neue Rekordhöhe erreicht wäre. Der Internationale Beratende Baumwollausschuß gibt für die laufende Saison eine Weltausfuhr von 14,5 Mill. Ballen an. Entsprechende Konsumzahlen wurden noch nicht veröffentlicht.

Japanische Rohseide verteuerte sich am Ursprungsmarkt bzw. in den Vereinigten Staaten zwischen Mitte März und Mitte April um 4 bzw. 1 vH. Für synthetische Fasern wurden diesmal nur wenige Preisveränderungen bekannt. In den USA wurden die Preise für verschiedene Acetatgarne (45,55 und 75 den) zwischen 5 und 10 cts je lb (6 bis 13 vH) heraufgesetzt. Im Gegensatz zum Vormonat ergaben sich für Manilahanf durchweg höhere Bewertungen (+ 3,5 vH). Die Preise für Sisal blieben infolge einer wachsenden Nachfrage und einer fühlbar verminderten Konkurrenz der Anbieter im wesentlichen auf ihrem derzeitigen hohen Stand. Rohjute verteuerte sich - mit Ausnahme von New York - um 3 bis 8 vH und weist ebenfalls ein im Vergleich zum Vorjahr hohes Preisniveau auf.

Die Preislage für Häute und Felle hat sich während der Berichtszeit im ganzen nur wenig verändert. Zu erwähnen sind Rindshäute in Chicago (Stier-, Packer, über 58 lbs schwer), die um 15 vH höher notierten, und Kalbfelle in Manchester (Firsts, unter 8 lbs), die um 1,7 vH im Preis nachgaben.

Nur verhältnismäßig kleine Preisschwankungen wurden am Kautschukmarkt beobachtet. In Singapur waren die Preise etwas rückläufig (Exportpreis 1. Termin RSS1 - 1,5 vH, Crêpe I - 4,5 vH). Verstärkte chinesische Käufe haben in den letzten Tagen hier wieder zu einer Erholung geführt. Der Markt ist aber, auch im Hinblick auf die amerikanischen und britischen Verkäufe aus der strategischen Reserve, nicht völlig ausgeglichen. Die Welterzeugung im Jahre 1959 von 2,07 Mill. lgt übertraf den Konsum um etwa 40 000 lgt.

Bei Kohle und Koks wurden aus den Niederlanden verschiedene Preissenkungen unterschiedlichen Ausmaßes für einzelne Sorten berichtet. So verbilligten sich z.B. Anthrazit und EBkohle um rund 1 vH, Magerkohle um rund 2 vH sowie Fett- und Feinkohle um rund 6 vH, Gießereikoks um etwa 4 vH und Hüttenkoks um etwa 8 vH. In Mailand verbilligte sich Hüttenkoks (40 - 70 mm) um 6,3 vH. Auch in Großbritannien erfolgte, wohl im Hinblick auf die polnische Konkurrenz, eine Ermäßigung des Exportpreises fob Tyne um rund 13 vH. Am 1. April traten in Frankreich neue Preise für Kohle und Koks in Kraft, die für einige Sorten dagegen Erhöhungen bis 5,8 vH bzw. 3 vH aufweisen.

Vom Mineralölmarkt wurden einige sporadische Preisnachlässe gemeldet. So hat eine amerikanische Ölgesellschaft den Ankaufspreis für Ost-Texas-Rohöl am 14. April um 15 cts je barrel (- 4,6 vH) gesenkt, da eine anhaltend hohe Produktion auf den Markt drängt. In Großbritannien wurden die Preise für Super-Benzin vom gleichen Datum an um 1/2 d je imp. gallon (- 1 vH) gesenkt, desgleichen für Gas- und Dieselöl. Normalbenzin behält unverändert seinen Preis. In Auswirkung des vom Bundestag verabschiedeten Straßenbaufinanzierungsgesetzes wurden im Bundesgebiet am 1. April die Tankstellenpreise für Benzin und Dieselöl um 2 bzw. 4 Pf je Liter angehoben.

Bei Eisen und Stahl erfolgten in einigen Ländern Preiskorrekturen, meist nach oben. In Italien sind die Preise für Betonrundstahl Ende März bis zu 6,5 vH heraufgesetzt worden. Am 1. April trat in Frankreich die bereits im vorigen Bericht erwähnte Stahlpreiserhöhung in Kraft. Im einzelnen ergaben sich folgende Änderungen: Halbzeug zum Schmieden, Handelsstabstahl, Walzdraht und Träger (U-Form) + 8,4 vH, Grobbleche + 5,6 vH. Die Erhöhung ist bei Thomasstahl stärker als bei SM-Qualitäten. Die durchschnittliche Preisanhebung beträgt 4,75 vH. Aus den Niederlanden wurde Ende März eine Ermäßigung des Preises für Stabstahl um 0,45 vH gemeldet, aus Schweden eine Preissenkung für Walzwerkserzeugnisse (10 - 25 skr je Tonne). Betroffen sind Stabstahl, Träger, Moniereisen, Grob- und Mittelbleche. Bandstahl wurde hingegen um 10 skr teurer. Anfang April wurde der japanische Exportpreis für Grobbleche von 123 auf 125 US-\$ je t angehoben, nachdem er zunächst Mitte März von 128 auf 123 \$ ermäßigt worden war. Auch die Montanunionserlöse bei Exporten an dritte Länder für Grobbleche sind um etwa 1,5 vH angestiegen. Hauptursache dürfte die anhaltende amerikani-

sche Nachfrage sein. Die übrigen Erzeugnisse lagen weitgehend unverändert im Preis. Bei geringem Kaufinteresse wiesen die Stahlschrottpreise vielfach nach unten (Heavy melting I in Pittsburg - 2,8 vH, schwerer Stahlschrott in Frankreich - 8,1 vH und in Mailand - 3,4 vH).

Die NE-Metalle hatten einen ansteigenden Preistrend. Bei guter Nachfrage, teilweise vielleicht auch im Zusammenhang mit den Unruhen in der Südafrikanischen Union, zog der Kupferpreis in London um 6 vH an. Ähnlich, wenn auch in schwächerem Ausmaß, reagierten die kontinentaleuropäischen Börsen. Der amerikanische Exportpreis (fas New York) wurde sukzessive um 3,4 vH angehoben. Blei und Zink konnten hauptsächlich am Londoner Markt einige kleinere Preisgewinne erzielen (+ 2,1 bzw. + 3,5 vH). Nach letzten Berichten der Studiengruppe für beide Metalle wird indes für Blei im laufenden Jahr ein Produktionsüberschuß von 100 000 t erwartet, für Zink wird andererseits der Konsum um 75 000 t höher liegen als die Erzeugung. Man hofft, die Fehlmengen, vor allem aus der britischen strategischen Reserve und mit Produktionssteigerungen, auszugleichen. Der Zinnpreis erhöhte sich an der Londoner Börse um 1 vH, schwächte sich an den übrigen Plätzen jedoch ab. Die Ausgleichstätigkeit des internationalen Zinnpools dürfte im laufenden Jahr zu verhältnismäßig stabilen Preisen führen, da diese Institution nunmehr über reichliche Vorräte an prompter Ware und über genügend liquide Mittel verfügt und weil ohnehin aufgrund der Statistiken eine Übereinstimmung von Weltangebot und Weltnachfrage erwartet wird. In London verteuerte sich ferner Nickelanodenschrott um 0,5 vH. Bei den übrigen NE-Metallen ergaben sich keine oder nur ganz unerhebliche Preisbewegungen.

Am internationalen Holzmarkt wurde in etwa das Preisniveau des Vormonats gehalten. Die Marktverfassung erscheint sehr ausgeglichen.

Bei den ausgewiesenen Chemikalien verteuerten sich Kupfersulfat, schwefelsaures Ammoniak und Kalkstickstoff in Mailand sowie Terpentin fob Savannah (+ 1 vH), wogegen in Mailand Preisermäßigungen für Azeton (- 2 vH) und Schwefelsäure (- 9 vH) eintraten.

Vorbemerkungen

Ein eingehendes Warenverzeichnis zur Erklärung der im vorliegenden Statistischen Bericht "Weltmarktpreise ausgewählter Waren" verwendeten Kurzbezeichnung der einzelnen Positionen mit Angabe von Handelsbedingungen, Markttort, Währungs- und Mengeneinheit wurde dem Bericht VI/19/114 beigelegt.- Dieses Verzeichnis enthält außerdem- soweit möglich - Angaben über die Jahresdurchschnittspreise des Vorkriegsjahres 1938.

Dem Bericht VI/19/80 wurde erstmals ein Quellenverzeichnis für die laufend in dieser Berichtsreihe veröffentlichten Preise beigelegt, das unter anderem Nachträge für ausgewechselte Preisreihen enthält.

Bei den Originalpreisen handelt es sich im allgemeinen bei Jahresdurchschnitten um Zwölfmonatsmittel und bei Monatsdurchschnitten um das Mittel börsentäglicher Notierungen. Bei auktionsmäßig gehandelten Waren wird anstelle des jeweiligen Stichtagspreises (Freitag) der letzterzielte Auktionspreis eingesetzt.

Für Preisreihen, die aus den Terminnotierungen (erstnotierter Monat bzw. nächste Sicht) einer Warenterminbörse berechnet werden, sind in der Regel die offiziellen Schlußkurse für tatsächlich getätigte Abschlüsse in den jeweiligen Vormittagssitzungen zugrundegelegt.

Zur Umrechnung der Originalpreise in DM-Beträge werden die amtlichen Devisenkurse (Kassakurse) an der Frankfurter Devisenbörse und die von der Deutschen Bundesbank festgestellten Devisen-Umrechnungssätze verwandt.

Es wird auf die langfristigen und ausführlichen Übersichten in der Sammelreihe "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen" - Reihe 8 - "Großhandelspreise im Ausland", Teil I bis III, hingewiesen. Von diesem Bericht erscheint monatlich je ein Teil.

Anmerkungen

+)	Lfd. Nr.	71 - 73	Umgerechnet in DM je 100 Stück
		142 - 143	} Umgerechnet in DM je 100 Meter
		175 - 177	
		200 - 213	Umgerechnet in DM je 100 Liter
		216 - 217	Umgerechnet in DM je 100 kg Ware
		287 - 297	Umgerechnet in DM je cbm

a) Jahresdurchschnitt, aus weniger als 12 Monatsdurchschnitten berechnet.- b) Dezember 1950.- c) Notierungen vom Vortage.- p = vorläufige Zahl.- r = berichtigte Zahl.

Indices der Stapelwarenpreise und Trampfrachtraten

Zeit	Ver. Staaten Moody's Index	Großbritannien Reuter's Index	Ver. Staaten Dow Jones-Index (Terminmarkt)	Britischer Trampfrachten- Index
	31.12.1931=100	18.9.1931=100	1924-1926 = 100	1952 = 100
1938 JD	143,5	139,5	.	.
1948 JD	418,6	387,0	.	.
1949 JD	352,3	419,0	.	.
1950 JD	417,9	512,8	.	.
1951 JD	488,6	605,9	.	.
1952 JD	430,9	545,7	176,4	100,0
1953 JD	411,8	494,6	161,0	77,5
1954 JD	421,9	487,7	175,5	86,1
1955 JD	404,0	494,0	156,5	127,7
1956 JD	418,4	485,1	157,1	157,0
1957 JD	411,2	459,6	158,2	112,7
1958 JD	395,9	414,5	154,8	67,1
1959 JD	384,5	417,3	149,4	71,9
1959 Febr.	383,5	408,0	145,4	119,6
März	387,7	408,4	147,6	119,1
1960 Febr.	375,6	432,4	146,1	121,3
März	374,2	427,5	145,1	121,2
1960 11. März	371,2	425,5	144,9	.
18. "	375,1	426,3	145,4	.
25. "	378,2	429,8	145,2	.
1. April	380,5	429,2	145,2	.
8. "	381,4	429,5	145,8	.
14. "	380,7	429,4	145,1	.

Lfd. Nr.	Ware	März 1960			April 1960		
		11.	18.	25.	1.	8.	14.
		in Originalwährung					
1	Weizen	199,50	203,00	207,88	208,00	207,50	206,00
2	"	262,25	263,88	262,50	264,00	260,50	260,13
3	"	233,75	236,25	239,88	240,38	240,50	238,00
4	"	164,50	164,38	164,50	165,50	166,63	166,88
5	"	27.5.3	27.3.9	27.7.0	27.9.9	27.10.3	27.2.3e)
6	"	24.7.6	24.10.0	24.5.0	24.7.6	24.10.0	24.8.9
7	"	24.2.6	24.2.6	24.2.6	24.2.6	24.2.6	24.2.6
8	"	21.10	22.0	22.3	22.8	22.8	...
9	Roggen	120,00	118,63	120,50	120,25	121,13	122,50e)
10	"	158,88	160,38	166,13	162,13	165,13	165,13
11	"	109,38	107,88	109,25	109,00	108,50	109,88
12	"	54,55	54,95	54,95	55,35	55,35	55,35
13	"	22.3	22.3	22.3	22.3	22.3	22.3
14	Hafer	75,50	75,00	75,50	74,50	74,00	74,50
15	"	97,63	97,13	97,63	97,13	97,13	97,6
16	"	78,50	79,25	80,63	80,50	80,00	80,25
17	"	23.4	23.4	23.10	23.10	23.10	...
18	Gerste	98,50	99,00	99,88	100,00	99,25	100,25
19	"	-	-	-	-	-	-
20	"	21.5.0	21.7.6	21.12.3	21.13.9	21.7.6	21.15.0
21	"	21.1.0	21.11.6	21.18.0	21.7.6	21.3.3	21.9.3
22	"	45,25	45,50	45,50	45,50	45,50	45,75
23	Mais	113,75	114,00	117,38	119,25	118,25	119,00
24	"	147,00	147,13	148,63	151,00	150,00	151,25
25	"	22.7.6	21.8.6	21.18.9	22.7.6	22.0.0	22.0.0
26	"	21.10.0	21.10.0	21.15.0	22.0.0	21.17.6	21.11.3
27	"	21.3.3	21.6.3	21.8.8	21.6.6	21.3.0	21.6.0
28	"	21,60	22,40	22,90	21,80	21,70	21,65
29	"	5 250	5 250	5 250	5 250	5 250	5 350
30	Reis	9,75	9,75	9,75	9,75	9,75	9,75
31	"	68.6	68.6	68.6	68.6	68.6	68.6
32	"	18 250	18 250	18 250	18 250	18 250	18 25
33	Weizenmehl	6,10	6,15	6,10	6,05	6,05	6,05
34	"	6,40	6,35	6,40	6,30	6,35	6,40
35	"	96.0	96.0	96.0	96,0	96.0	96.0
36	"	72.6	72.6	72.6	72.6	72.6	72.6
37	Zucker	3,03	3,10	3,07	3,08	3,04	2,98
38	"	5,60	5,70	5,70	5,70	5,70	5,65
39	"	9,20	9,20	9,20	9,20	9,20	9,20
40	"	28.1 1/2	28.7 1/2	29.11/2	28.10 1/2	29.11/4	28.3
41	"	36.3	36.10 1/2	37.11/2	37.3	37.0	36.4 1/2
42	"	37,90	38,10	38,60	38,40	38,30	38,10
43	Rohkaffee	36,75	36,50	36,50	36,75	37,00	37,00
44	"	35,50	35,50	35,50	35,50	35,50	35,50
45	"	45,75	45,25	45,00	45,25	45,75	45,50
46	"	145.0	146.6	142.0	146.6	152.0	155.0
47	"	-	-	477.0	509.0	391.0	322.0
48	"	52,50	52,50	52,50	52,70	52,70	52,70
49	Rohkakao	27,25	27,50	27,00	27,35	29,00	28,30
50	"	26,95	26,95	26,25	26,60	28,00	27,30

ausgewählter Waren

Jahresdurchschnitt		Monatsdurchschnitt				Lfd. Nr.
1950	1959	Februar 1960	März 1960			
in Originalwährung			JD 1950 = 100	umger. in DM je 100 kg		
224,17	195,77	199,11	202,87	90,5	31,31	1
264,22	250,64	259,10	262,69	99,4	40,54	2
237,97	223,73	230,73	235,96	99,2	36,41	3
207,59	166,61	165,70	164,80	79,4	26,56	4
27.1.4a)	27.12.1	27.6.7	27.6.6	101,0	31,47	5
27.16.1a)	24.4.11a)	24.9.1	24.7.9	87,7	28,08	6
28.1.4	23.19.6	24.6.8	24.2.7	86,0	27,79	7
25.101/2	21.0	22.72/5	22.11/5	85,4	25,45	8
139,63	133,12	124,10	120,08	86,0	19,85	9
178,52	173,03	164,17	160,84	90,1	26,59	10
149,37	112,59	112,59	108,61	72,7	18,76	11
46,67	52,34	53,95p	54,75p	117,3	33,12	12
.	20.31/5	22.3	22.3	.	25,62	13
81,43	68,63	74,28	75,12	92,3	21,74	14
101,90	91,95	95,92	97,30	95,5	28,15	15
92,23	76,23	78,97	79,02	85,7	22,48	16
21.73/5	22.7	23.114/4	23.78/9	109,4	27,24	17
135,57	98,69	99,30	98,68	72,8	19,88	18
29.17.3a)	24.13.5	23.0.0	-	-	-	19
.	21.4.3a)	21.7.7	21.5.7	.	24,50	20
-	20.16.3	21.8.6	21.8.8	-	24,68	21
50,78	45,57	44,88p	45,06p	88,7	27,26	22
146,40	117,70	113,31	114,99	78,5	19,01	23
173,87	150,71	144,66	147,43	84,8	24,38	24
.	21.9.8	20.19.0	21.12.8	.	24,91	25
23.7.6	21.4.1	21.3.9	21.12.2	92,4	24,88	26
-	20.17.11	20.19.4	21.7.0	-	24,58	27
-	21,30	20,80	21,77	-	24,07	28
5 750	5 289	5 394	5 250	91,3	35,26	29
10,16	10,47	9,75	9,75	96,0	90,28	30
-	75.51/2	72.3	68.6	-	78,88	31
12 223	15 458	18 250	18 250	149,3	122,59	32
5,88	6,02a)	6,13	6,10	103,7	56,48	33
6,38	6,43a)	6,40	6,38	100,0	59,08	34
52.0	96.41/2	96.0	96.0	184,6	44,22	35
91.21/2	73.103/4a)	73.15/7	72.6	79,5	33,39	36
4,87	2,99	3,00	3,06	62,8	28,33	37
5,43	5,74	5,50	5,61	103,3	51,95	38
7,98	9,34	9,35	9,23	115,7	85,46	39
40.41/2	27.35/6	28.53/7	28.7	70,8	32,91	40
51.111/2	34.111/3	36.53/7	36.83/5	70,7	42,28	41
-	35,73	37,34	38,10	-	38,10	42
50,81	36,83	37,00	36,78	72,4	340,56	43
38,21	33,33	34,75	35,34	92,5	327,23	44
53,59	45,60	46,36	45,34	84,6	419,82	45
195.32/3	205.111/2	158.93/7	145.3	74,4	167,26	46
532.0	575.111/3a)	545.63/4	508.102/5	95,7	585,97	47
19,57	46,36a)	52,42	52,51	268,3	290,17	48
32,18	36,17	28,43	27,27	84,7	252,50	49
30,98	35,34	28,34	26,71	86,2	247,32	50

Lfd. Nr.	Ware	März 1960			April 1960		
		11.	18.	25.	1.	8.	14.
		in Originalwährung					
51	noch: Rohkakao	210.0	213.9	212.6	212.6	220.0	216.3
52	"	30,00	29,25	29,50	29,50	29,50	30,50
53	"	217,75	220,75	220,50	218,00	230,25	220,75
54	Tee	52,47	52,00	48,96	47,48	...	...
55	"	2,16	2,06	-	-	-	-
56	"	220,00	230,00	210,00	205,00	210,00	220,00
57	Pfeffer	58,00	58,00	58,00	62,00	56,00	62,00
58	"	51,00	47,50	49,00	49,00	49,00	48,00
59	Rinder	232,50	237,50	242,50	247,50	247,50	247,50
60	Schweine	14,90	15,25	15,45	15,17	15,55	15,69
61	Rindfleisch	47,50	47,50	47,50	48,00	48,00	47,50
62	"	19.4	18.8	18.8	19.8	...	...
63	"	430,00	426,00	436,00	432,00	434,00	448,00
64	Schweinefleisch	46,50	48,00	45,00	45,00	42,00	43,50
65	"	19.4	19.4	19.8	20.0	...	...
66	"	3,90	3,90	3,90	3,90	3,90	3,90
67	Speck	235.0	225.0	225.0	238.0	-	-
68	"	285.0	270.0	270.0	285.0	...	...
69	Schinken	42,50	43,50	44,50	44,50	44,50	44,50
70	"	335.0	345.0	350.0	360.0	...	...
71	Eier	31,50	37,50	38,50	38,50	38,00	38,00
72	"	30.0	30.9	30.9	30.9	...	...
73	"	2,40	2,40	2,50	2,50	2,50	2,60
74	Butter	58,88	58,75	58,78	58,75	59,13	59,13
75	"	351.0	351.0	331.0	314.0	...	...
76	"	610,00	610,00	610,00	610,00	600,00	600,00
77	Käse	2,45	2,45	2,45	2,45	2,45	2,45
78	"	285,00	280,00	280,00	270,00	265,00	265,00
79	Schmalz	8,65	9,02	9,32	9,65	9,55	9,55
80	"	9,95	10,05	10,25	10,55	10,70	10,72
81	"	105.0	105.0	105.6	107.0	...	...
82	"	215,00	215,00	195,00	195,00	185,00	185,00
83	Talg	6,00	6,38	6,25	6,50	6,50	6,63
84	"	59.0.0	59.10.0	60.0.0	60.0.0	60.0.0	60.0.0
85	Leinsaat	320,00	320,00	325,00	325,00	325,00	335,00
86	"	320,25	313,00	334,50	328,25	328,75	335,50
87	"	56.2.6	55.12.6	55.5.0	57.0.0	54.17.6	55.12.6
88	Kopra	244,50	238,00	236,00	227,50	220,00	222,00
89	"	7 100	7 000	6 750	6 600	6 500	6 400
90	"	89.0.0	88.0.0	87.10.0	86.0.0	83.10.0	79.10.0
91	Erdnüsse	75.0.0	75.0.0	75.0.0	75.0.0	75.0.0	75.0.0
92	"	73.10.0	73.10.0	74.0.0	74.0.0	74.0.0	74.0.0
93	Palmkerne	-	-	-	-	-	-
94	"	9 050	8 900	8 750	8 700	8 700	8 400

ausgewählter Waren

Jahresdurchschnitt		Monatsdurchschnitt				Lfd. Nr.
1950	1959	Februar 1960	März 1960			
in Originalwährung				JD 1950 = 100	umger. in DM je 100 kg	
259.9 ² /3	269.5 ¹ /6	220.9 ¹ /4	212.0 ³ /4	81,6	248,11	51
35,52	37,30	31,36	29,40	82,8	245,87	52
-	284,12	227,62	219,62	-	242,83	53
37,37	54,78	52,48	50,23	134,4	539,85	54
1,86	2,03 ^{a)}	2,21	2,14	115,1	416,12	55
234,43	238,79	228,04	220,56	94,1	428,87	56
163,62	30,42	62,00	59,80	36,5	553,71	57
128,03	24,00	53,95	49,65	38,8	533,62	58
189,61	244,05	227,50	237,13	125,1	143,44	59
18,81	14,46 ^{a)}	13,05	15,06	80,1	139,45	60
47,43	47,34	46,04	47,59	100,3	440,66	61
9.6	18.10 ⁵ /6	18.10	19.04/5	200,7	307,38	62
203,25	392,45	430,00	431,00	212,1	366,29	63
46,63	44,74	40,66	45,73	98,1	423,43	64
12.0	18.9	19.9	19.62/5	162,8	314,90	65
3,91	4,04	3,90 ^p	3,90 ^p	99,7	235,91	66
-	271.3	248.6	231.7 ¹ /5	-	266,69	67
174.9 ¹ /3	310.55/6	295.0	279.0	159,6	321,27	68
-	45.03	39,21	43,09	-	398,99	69
185.3 ¹ /4	390.1 ¹ /4	335.0	345.0	186,2	397,28	70
42,00	31,83	27,50	36,13	86,0	12,65)	71
33.3 ³ /4	34.0	28.9	30.2 ¹ /2	90,7	14,73)+)	72
2,98	2,96	2,38 ^p	2,44 ^p	81,9	8,27)	73
62,07	60,62	58,85	58,80	94,7	544,45	74
169.0 ³ /4	406.10 ¹ /5	376.3	343.7 ¹ /5	203,2	395,66	75
570,97	652,00	700,00	610,00 ^p	106,8	369,00	76
2,22	2,77	2,48	2,45	110,4	148,20	77
251,54	296,81	313,75	282,00	112,1	189,42	78
12,82	9,00	8,48	8,92	69,6	82,59	79
12,80	10,11	9,66	10,05	78,2	93,06	80
90.0	112.6 ¹ /5	105.0	105.6	117,2	121,60	81
331,13	266,08	225,00	207,00	62,5	139,04	82
8,77	6,77	6,00	6,20	70,7	57,41	83
80.17.7	71.15.5	54.8.0	59.2.6	73,1	68,08	84
376,59	320,22	329,40	319,46	84,8	52,82	85
375,92	322,26	320,02	319,22	84,9	55,12	86
.	56.11.3	55.4.6	55.14.9	.	64,18	87
223,54	255,28	252,45	239,33	107,1	98,93	88
7 336	7 155	7 274	6 967	95,0	101,58	89
91.1.7	90.2.6	91.5.8	88.10.5	97,2	101,93	90
72.4.2	66.2.1	77.2.5	75.0.0	103,9	86,36	91
.	65.1.6	73.14.0	73.9.1	.	85,94	92
68.15.9	70.3.2 ^{a)}	69.8.10	68.1.3	98,9	78,38	93
9 196	9 300	9 560	8 950	97,3	74,85	94

Lfd. Nr.	Ware	März 1960			April 1960		
		11.	18.	25.	1.	8.	14.
		in Originalwährung					
95	Sojabohnen	211,00	211,25	215,00	218,13	215,25	214,00
96	"	35.5.0	35.12.6	36.15.0	35.10.0	35.2.6	35.0.0
97	Rizinussaat	61.5.0	62.5.0	62.15.0	62.10.0	63.5.0	63.15.0
98	"	33,62	33,25	32,75	33,62	34,50	34,25
99	Leinöl	9,60	9,60	9,60	9,60	9,60	9,60
100	"	107.10.0	107.0.0	107.0.0	107.10.0	110.0.0	110.10.0
101	"	1 310	-	1 315	1 375	1 400	1 390
102	Baumwollsaatöl	11,35	11,56	11,76	11,96	12,09	12,09
103	"	10,38	10,50	10,69	10,75	11,13	11,13
104	"	116.0.0	116.0.0	116.0.0	109.0.0	109.0.0	109.0.0
105	Olivenöl	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40	2,40
106	"	245.0.0	245.0.0	245.0.0	245.0.0	245.0.0	245.0.0
107	"	212.10.0	212.10.0	212.10.0	212.10.0	217.10.0	220.0.0
108	"	105.0.0	105.0.0	105.0.0	105.0.0	105.0.0	105.0.0
109	Kokosöl	16,88r	16,69	16,38	16,38	16,00	15,13
110	"	129.0.0	126.0.0	126.10.0	125.0.0	121.0.0	121.0.0
111	"	1,98	1,95	1,90	1,90	1,80	1,75
112	Erdnußöl	14,13	14,63	15,25	16,00	17,25	16,50
113	"	122.10.0	122.10.0	121.10.0	-	-	-
114	Palmöl	14,50r	14,50	14,50	14,50	14,50	14,50
115	"	134,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00
116	"	11 250	11 250	11 250	11 200	11 250	11 250
117	Sojaöl	7,75	7,62	7,75	8,00	8,00	8,00 ^{c)}
118	"	8,50	8,75	8,75	8,75	9,00	9,00
119	Rizinusöl	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25	19,25
120	"	123.15.0	121.10.0	122.10.0	126.0.0	128.0.0	128.10.0
121	Wolle	123,50	123,80	121,60	119,20 ^{c)}	120,50	119,70
122	"	82,00	82,00	82,00	82,00	82,00	...
123	"	101,00	103,00	103,00	103,00	...	...
124	"	66,00	66,00	66,00	67,00	...	...
125	"	108,00	108,00	110,00	111,00	111,00	111,00
126	"	97,75	99,38	101,00	99,38	99,38	98,99
127	"	133,50	134,25	135,00	133,75	133,25	133,25
128	"	40,50	40,50	41,00	41,50	40,00	38,50
129	"	39,00	39,00	39,00	38,50	37,00	36,50
130	Baumwolle	33,25	33,25	34,10	34,10	34,10	34,10
131	"	31,60	31,60	31,60	31,60	31,60	31,60
132	"	23,05	22,50	22,50	22,50	22,50	22,50
133	"	95,05 ^{c)}	91,78 ^{c)}	92,15 ^{c)}	91,12 ^{c)}	93,30 ^{c)}	91,10
134	"	97,90 ^{c)}	93,25 ^{c)}	94,55 ^{c)}	93,10 ^{c)}	93,15 ^{c)}	93,60
135	"	80,00	-	-	81,00	82,00	-
136	"	95/0/6	95/0/4	90/1/3	91/0/4	91/0/6	90/11/0
137	"	265,50	268,50	268,20	268,50	269,00	270,50
138	Baumwollgarn	68,50	68,50	68,50	68,50	68,50	68,50
139	"	83,50	83,50	83,50	83,50	83,50	83,50
140	"	61,85	61,85	61,85	61,85	...	...
141	"	82,00	82,00	85,00	85,00	...	...

ausgewählter Waren

Jahresdurchschnitt		Monatsdurchschnitt				Lfd. Nr.
1950	1959	Februar 1960	März 1960			
in Originalwährung				JD 1950 = 100	umger. in DM je 100 kg	
271,90	219,28	211,83	212,56	78,2	32,80	95
.	35.9.5	35.13.3	35.10.7	.	40,91	96
.	55.6.6	63.0.3	62.2.5	.	71,53	97
32,05	31,29a)	35,31	33,37	104,1	57,93	98
17,20	14,56	14,56	9,82	57,1	90,93	99
148.0.11	110.19.5a)	110.19.0	107.5.2	72,4	123,51	100
1 853	1 274a)	1 298	1 316	71,0	110,06	101
18,07	12,84	11,35	11,53	63,8	106,76	102
.	11,77a)	10,46	10,58	.	97,96	103
109.0.0	108.8.1	116.0.0	115.7.6	105,8	132,86	104
2,59	2,53	2,35	2,40	92,7	292,40	105
214.0.2	230.3.2a)	245.0.0	245.0.0	114,5	286,65	106
.	210.3.1	206.3.9	212.10.0	.	248,63	107
100.5.0	108.9.1a)	110.0.0	105.0.0	104,7	122,85	108
15,39	18,51	17,53	16,76	108,9	155,19	109
135.16.9	133.6.3	131.11.5	127.15.2	94,1	147,12	110
1,51	1,97	2,06	1,95	129,1	165,72	111
17,38	12,67	15,64	14,49	83,4	134,17	112
150.3.5	112.4.6a)	123.13.1	122.9.0	81,5	141,00	113
14,64	15,48	15,15	14,65	100,1	135,65	114
114,33a)	127,95a)	134,00	134,60	117,7	114,39	115
14 763	11 870	11 380	11 250	76,2	94,08	116
14,39	9,04	7,75	7,76	53,9	71,85	117
.	10,62	9,09	8,69	.	80,46	118
20,94	19,25	19,25	19,25	91,9	178,24	119
129.5.4	116.2.8	130.15.8	123.14.7	95,7	142,48	120
181,84	121,68	118,77	122,55	67,4	1 134,74	121
-	77,17	84,25	82,00	-	759,27	122
174,29	98,65	99,75	102,00	58,5	1 096,25	123
95,82	62,32	64,75	66,00	68,9	709,34	124
186,11	107,74	107,44	109,00	58,6	1 171,48	125
-	99,42	95,71	98,41	-	1 057,67	126
217,26	127,09	133,06	134,04	61,7	1 120,98	127
76,72	40,89	39,00	40,50	52,8	350,01	128
63,37	37,28	35,63	38,40	60,6	331,86	129
37,06	34,57	33,20	33,54	90,5	310,56	130
35,98	32,88	31,54	31,60	87,8	292,60	131
35,81	22,96	23,05	22,79	63,6	244,94	132
110,99	80,20	94,88	93,61	84,3	-	133
107,79	87,23	102,18	96,01	89,1	-	134
17,05	65,44	-	81,00	475,1	...	135
97/8/1a)	79/9/9	95/3/6	94/12/8	97,2	224,02	136
-	259,31	267,10	266,90	-	266,90	137
71,90	66,90	68,50	68,50	95,3	634,27	138
93,20	81,15a)	83,50	83,50	89,6	773,16	139
65,10	56,06a)	60,06	61,85	95,0	664,74	140
81,69	70,69	81,00	83,20	101,8	894,20	141

Lfd. Nr.	Ware	März 1960			April 1960		
		11.	18.	25.	1.	8.	14.
		in Originalwährung					
142	Baumwolldruckstoff	15,63	15,63	15,63	15,63	15,63	15,63
143	"	12,60	12,60	12,60	12,60	...	...
144	Rohseide	4,33	4,33	4,35	4,40	4,38	4,38
145	"	-	-	-	-	-	52,50
146	"	-	-	-	-	-	-
147	"	-	3 120	-	3 210	3 240	...
148	Viskose-Reyon	82,00	82,00	82,00	82,00	82,00	82,00
149	"	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
150	"	945	945	945	945	945	945
151	Viskose-Zellwolle	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00
152	"	22,75	22,75	22,75	22,75	22,75	22,75
153	Protein-Stapelfaser	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00
154	Nylon-Stapelfaser	133,00	133,00	133,00	133,00	133,00	133,00
155	"	117,00	117,00	117,00	117,00	117,00	117,00
156	Schwungflachs	240.0.0	240.0.0	240.0.0	240.0.0	...	...
157	"	4 100	4 100	4 100	...	...	...
158	"	2 850	2 850	2 850	...	...	...
159	"	200,00	200,00	200,00	...	...	...
160	"	225,00	225,00	225,00	...	...	...
161	Rohhanf	38 840	38 840	38 840	38 840	38 840	38 840
162	"	35 125	35 125	35 125	35 125	35 125	35 125
163	"	232.15.0	232.15.0	232.15.0	...	...	...
164	"	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90	2,90
165	Manilahanf	33,50	33,50	33,50	34,13	34,13	34,13
166	"	156.0.0	156.0.0	156.0.0	156.0.0	156.0.0	165.0.0
167	"	3,18	3,23	3,30	3,28	3,25	3,28
168	Sisal	13,13	13,13	13,13	13,06	13,06	13,06
169	"	103.0.0	103.0.0	103.0.0	103.0.0	103.0.0	103.0.0
170	"	1,34	1,31	1,29	1,29	1,33	1,33
171	Rohjute	15,25	15,25	15,25	15,25	15,25	15,40
172	"	102.0.0	105.0.0	103.0.0	104.0.0	107.0.0	108.0.0
173	"	185,00	190,00	185,00	190,00	195,00	200,00
174	"	101.15.0	102.0.0	103.0.0	105.0.0	104.0.0	105.0.0
175	Jute-Gewebe	10,65	10,65	10,60	10,90	11,30	11,60
176	"	62,9	64,3	63,3	64,6	...	...
177	"	42,62	42,31	42,06	43,00c)	43,37	44,81c)
178	Rindshäute	19,40	20,40	20,32	20,08	19,60	19,38
179	"	13,25	14,00	14,75	15,25	15,25	15,25
180	"	21,00	20,00	25,50	21,00	21,00	21,00
181	"	28,50	28,50	28,50	28,50	28,50	28,50
182	"	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00
183	Kalbfelle	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50	7,50
184	"	54,06	50,00	50,00	53,13	53,13	54,13
185	Naturkautschuk	40,75	41,25	40,88	40,50	40,50	40,38
186	"	34,63	34,82	34,56	34,25	35,01	34,69

ausgewählter Waren

Jahresdurchschnitt		Monatsdurchschnitt				Lfd. Nr.
1950	1959	Februar 1960	März 1960			
in Originalwährung			JD 1950 = 100	umger. in DM je 100 kg		
18,10	15,07	15,56	15,63	86,4	71,79)	142
11,86	10,90	12,38	12,60	106,2	67,17)	143
3,46	4,10	4,38	4,32	124,9	4 000,07	144
31,82	48,08	52,63	-	-	-	145
5 843	7 083a)	8 033	-	-	-	146
2 551	2 980	3 201	3 122	122,4	3 643,37	147
73,20	80,06	82,00	82,00	112,0	759,27	148
44,00	60,00	60,00	60,00	136,4	644,85	149
1 040	914	945	945	90,9	634,76	150
36,13	32,46	33,00	33,00	91,3	305,56	151
18,63	23,06	22,75	22,75	122,1	244,51	152
-	42,00	42,00	42,00	-	451,40	153
175,00	133,00	133,00	133,00	76,0	1 231,50	154
.	117,00	117,00	117,00	.	1 257,46	155
351.0.0	241.4.2	245.0.0	241.0.0	68,7	277,52	156
3 656	3 942	4 250	4 100	112,1	342,88	157
3 283	2 660	2 950	2 850	86,8	238,35	158
227,92	184,17	200,00	200,00	87,8	221,14	159
251,00	198,33	230,00	225,00	89,6	248,78	160
28 278	38 840	38 840	38 840	137,4	260,89	161
27 059	35 125	35 125	35 125	129,8	235,93	162
195.13.4	232.15.0	232.15.0	232.15.0	119,0	268,02	163
1,88b)	2,90	2,90	2,90	154,3	246,46	164
26,59	30,59	33,83	33,63	126,5	311,39	165
135.17.2	149.12.9	171.15.0	159.12.0	117,5	183,78	166
2,77b)	2,97	3,33	3,25	117,3	276,20	167
18,45	11,52	13,13	13,11	71,1	121,39	168
141.18.0	89.18.3	102.18.0	103.0.0	72,6	118,61	169
1,47b)	1,16	1,38	1,32	89,8	112,18	170
15,64	15,12	15,33	15,28	97,7	141,48	171
112.6.0	92.0.2	100.3.8	102.15.6	91,5	118,35	172
200,00	159,83	183,42	185,00	92,5	89,93	173
112.6.5	92.0.1	103.7.6	102.18.9	91,6	117,89	174
21,98	10,19	10,52	10,68	48,6	49,05)	175
107.51/3	60.11	62.3	63.93/5	59,4	40,82)+)	176
55,00	41,20	41,86	42,41	77,1	40,91)	177
23,69	23,23	18,89	19,83	83,7	183,61	178
27,05	18,96	13,25	13,81	51,1	127,87	179
29,21	22,23	19,30	21,88	74,9	235,16	180
35,46	26,73	28,50	28,50	80,4	306,30	181
32,05	24,82	25,10	25,00	78,0	268,69	182
7,62	8,36	7,50	7,50	98,4	661,39	183
55,22a)	66,81	56,32	52,40	94,9	563,17	184
41,31	36,70	39,88	40,90	99,0	378,71	185
32,25	29,67	33,43	34,56	107,2	371,43	186

Lfd. Nr.	Ware	März 1960			April 1960		
		11.	18.	25.	1.	8.	14.
		in Originalwährung					
187	noch:Naturkautschuk	119,00	119,88	120,06	118,25	120,25	118,88
188	"	134,00	133,50	133,50	129,50	130,25	128,00
189	Kunstkautschuk	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00
190	"	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00
191	Steinkohle	14,20	14,20	14,20	14,20	14,20	14,20
192	"	87.0	87.0	87.0	87.0	...	...
193	"	111.9	111.9	111.9	111.9	...	...
194	"	61,00	61,00	61,00	61,00	61,00	61,00
195	"	1 140	1 140	1 140	1 140	1 130	1 130
196	Koks	15,25	15,25	15,25	15,25	15,25	15,25
197	"	159.3	159.3	159.3	159.3	...	...
198	"	94,00	94,00	94,00	97,00	97,00	97,00
199	"	1 900	1 900	1 900	1 900	1 780	1 780
200	Erdöl	2,84	2,84	2,84	2,84	2,84	2,84
201	"	4,55	4,55	4,55	4,55	4,55	4,55
202	"	1,93	1,93	1,93	1,93	1,93	1,93
203	"	2,31	2,31	2,31	2,31	2,31	2,31
204	"	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30	2,30
205	Leuchtöl	9,25	9,25	9,25	9,25	9,25	9,25
206	Dieselöl	8,13	8,13	8,13	8,13	8,13	8,13
207	"	8,38	8,38	8,38	8,38	8,38	8,38
208	Benzin	9,25	9,25	9,25	9,25	9,25	9,25
209	"	10,13	10,13	10,13	10,13	10,13	10,13
210	Heizöl	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
211	"	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51	2,51
212	"	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
213	"	8,20	8,20	8,20	8,20	8,20	8,20
214	Eisenerz	11,85	11,85	11,85	11,85	11,85	11,85
215	"	11,45	11,45	11,45	11,45	11,45	11,45
216	"	21,00	21,00	21,00	22,25	22,25	22,25
217	"	24,50	24,50	24,50	24,50	24,50	24,5
218	"	17,30	17,30	17,30	17,30	17,30	17,30
219	Gießerei-Roheisen	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00
220	"	20.3.0	20.3.0	20.3.0	20.3.0	20.3.0	20.3.0
221	"	21.6.0	21.6.0	21.6.0	21.6.0	21.6.0	21.6.0
222	"	287,00	287,00	287,00	287,00	287,00	287,00
223	"	2 750	2 750	2 750	2 750	2 750	2 750
224	"	23.19.0	23.19.0	23.19.0	23.19.0	23.19.0	23.19.0
225	"	348,20	348,20	348,20	348,20	348,20	348,20
226	"	4 350	4 350	4 350	4 350	4 350	4 350
227	"	42 500	43 750	43 750	43 750	43 750	43 750
228	Stahlschrott	36,00	36,00	36,00	35,00	35,00	35,00
229	"	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3	11.8.3
230	"	2 100	2 100	2 100	2 100	2 100	2 100
231	"	110,75	107,75	107,75	104,75	104,75	101,75
232	"	2 900	2 800	2 800	2 800	2 800	2 800
233	Halbzeug	89,60	89,60	89,60	89,60	89,60	89,60
234	"	31.15.6	31.15.6	31.15.6	31.15.6	31.15.6	31.15.6

ausgewählter Waren

Jahresdurchschnitt		Monatsdurchschnitt				Lfd. Nr.
1950	1959	Februar 1960	März 1960			
in Originalwährung				• JD 1950=100	umger.in DM je 100 kg	
108,84	101,56	115,26	119,36	109,7	361,03	187
116,87	108,20	132,64	133,80	114,5	404,71	188
19,00	23,00	23,00	23,00	121,1	212,97	189
34,00	41,00	41,00	41,00	120,6	379,64	190
12,89	14,07	14,20	14,20	110,2	6,57	191
87,6	100,0	100,0	87,0	99,4	5,01	192
55.31/2	113,6	111,9	111,9	202,1	6,43	193
35,30	60,93	61,00	61,00	172,8	5,18	194
1 388	1 190	1 160	1 140	82,1	7,66	195
14,06	15,25	15,25	15,25	108,5	7,06	196
72,1	159,3	159,3	159,3	220,9	9,17	197
48,00	93,88	94,00	94,00	195,8	7,99	198
1 867	1 895	1 900	1 900	101,8	12,76	199
2,51	2,84	2,84	2,84	113,1	7,50	) 200
3,80	4,24	4,55	4,55	119,7	12,02	
1,75	1,95	1,93	1,93	110,3	5,10	) 202
2,41 ^{a)}	2,33	2,31	2,31	95,9	6,10	
2,30	2,34	2,30	2,30	100,0	6,08	) 204
8,55	9,43	9,56	9,25	108,2	10,26	
7,49	8,80	8,38	8,13	108,5	9,02	)+ 206
7,74	9,05	8,63	8,38	108,3	9,30	
9,75	9,22	9,25	9,25	94,9	10,26	) 208
.	10,10	10,13	10,13	.	11,24	
1,74	2,00	2,00	2,00	114,9	5,28	) 210
2,08	2,47	2,51	2,51	120,7	6,63	
.	8,68	8,25	8,00	.	8,88	) 212
.	8,35 ^{a)}	8,50	8,21	.	9,11	
8,07	11,85	11,85	11,85	146,8	4,90	214
7,67	11,45	11,45	11,45	149,3	4,73	215
18,00	21,00	21,00	21,31	118,4	6,03	)+ 216
17,00	24,50	24,50	24,50	144,1	6,48	
5,97	17,30	17,30	17,30	289,8	1,47	218
47,04	66,00	66,00	66,00	140,3	27,28	219
10.6.3	20.3.0	20.3.0	20.3.0	195,4	23,20	220
10.7.11	21.6.0	21.6.0	21.6.0	204,9	24,53	221
132,40	285,81	287,00	287,00	216,8	24,39	222
1 950	3 054	2 750	2 750	141,0	23,00	223
11.19.0	24.19.3	24.2.8	23.19.0	200,4	27,58	224
153,20	351,22	348,20	348,20	227,3	29,59	225
2 571	4 350	4 350	4 350	169,2	36,38	226
37 729	43 080	42 500	43 125	114,3	28,97	227
39,04	40,11	41,25	36,00	92,2	14,88	228
3.17.9	11.8.3	11.8.3	11.8.3	293,6	13,14	229
1 149	1 993	2 200	2 100	182,8	17,56	230
39,43	90,20	115,75	109,20	279,1	9,28	231
1 685	2 560	2 900	2 850	169,1	19,14	232
59,65	89,60	89,60	89,60	150,2	37,04	233
16.16.6	32.3.10	31.15.6	31.15.6	188,9	36,59	234

Weltmarktpreise

Lfd. Nr.	Ware	März 1960			April 1960		
		11.	18.	25.	1.	8.	14.
		in Originalwährung					
235	noch: Halbzeug	312,40	312,40	312,40	341,80	341,80	...
236	"	4 250	4 250	4 250	4 250	4 250	4 250
237	Stabstahl	6,44	6,44	6,44	6,44	6,44	6,44
238	"	41.12.6	41.12.6	41.12.6	41.12.6	41.12.6	41.12.6
239	"	5 200	5 200	5 200	5 200	5 200	5 200
240	"	99,00	99,00	99,00	98,50	99,00	99,00
241	"	105,00	105,00	105,00	105,00	105,00	105,00
242	Formstahl	5,98	5,98	5,98	5,98	5,98	5,98
243	"	38.12.6	38.12.6	38.12.6	38.12.6	38.12.6	38.12.6
244	"	98,50	98,00	98,00	96,50	96,50	96,50
245	"	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00	120,00
246	Grobbleche	5,75	5,75	5,75	5,75	5,75	5,75
247	"	41.12.0	41.12.0	41.12.0	41.12.0	41.12.0	41.12.0
248	"	5 050	5 050	5 050	5 050	5 050	5 050
249	"	102,00	102,00	102,00	102,00	102,00	102,00
250	"	128,00	123,00	123,00	125,00	125,00	125,00
251	Feinbleche	5,18	5,18	5,18	5,18	5,18	5,18
252	"	54.12.6	54.12.6	54.12.6	54.12.6	54.12.6	54.12.6
253	"	210,00	-	-	210,00	210,00	210,00
254	Weißblech	10,40	10,40	10,40	10,40	10,40	10,40
255	"	10,87	10,87	10,87	10,87	10,87	10,87
256	"	3.17.6	3.17.6	3.17.6	3.17.6	3.17.6	3.17.6
257	Kupfer	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00
258	"	30,43	30,48	30,68	32,00	31,18	31,45
259	"	247.15.0	253.5.0	257.5.0	254.5.0	258.12.6	266.5.0
260	"	250.19.0	250.17.10	252.10.10	255.1.0	255.13.6	261.17.1
261	"	35,00	34,25	34,25	35,00	35,00	35,75
262	"	495,00	495,00	495,00	495,00	495,00	495,00
263	Blei	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00
264	"	10,75	10,75	10,75	10,75	10,75	11,00
265	"	75.16.3	77.1.3	76.12.6	76.16.3	77.16.3	77.8.0
266	Zink	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00
267	"	13,10	13,10	13,10	13,10	13,10	13,35
268	"	89.0.9	90.11.3	92.7.6	92.17.6	92.7.6	92.2.6
269	"	12,50	12,50	12,50	12,90	12,90	12,90
270	Zinn	389,63	391,13	389,00	387,13	387,50	386,38
271	"	100,13	101,25	100,75	99,63	99,50	99,13
272	"	785.10.0	790.10.0	787.5.0	789.5.0	793.0.0	787.10.0
273	Nickel	74,00	74,00	74,00	74,00	74,00	74,00
274	"	600.0.0	600.0.0	600.0.0	600.0.0	600.0.0	600.0.0
275	"	562.10.0	562.10.0	562.10.0	562.10.0	565.0.0	565.0.0
276	Aluminium	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00
277	"	186.0.0	186.0.0	186.0.0	186.0.0	186.0.0	186.0.0
278	"	23,25	23,25	23,25	23,25	23,25	23,25
279	Quecksilber	213,00	213,00	213,00	213,00	213,00	213,00
280	"	70.15.0	70.15.0	70.15.0	70.15.0	70.15.0	70.15.0
281	"	5 150	5 150	5 150	5 150	5 150	5 150

ausgewählter Waren

Jahresdurchschnitt		Monatsdurchschnitt				Lfd. Nr.
1950	1959	Februar 1960	März 1960			
in. Originalwährung			JD 1950 = 100	umger. in DM je 100 kg		
150,20	309,85	312,40	316,06	210,4	26,86	235
2 488	4 000	4 250	4 250	170,8	35,54	236
4,01	6,45	6,44	6,44	160,6	59,63	237
25.15.8	41.2.11	41.12.6	41.12.6	161,4	47,93	238
3 529	4 900	5 200	5 200	147,4	43,49	239
-	95,52	105,28	99,33	-	41,72	240
70,00a)	103,58	105,00	105,00	150,0	44,10	241
3,94	5,99	5,98	5,98	151,8	55,37	242
23.10.1	40.0.0	39.7.8	38.12.6	164,3	44,48	243
-	92,33	100,33	97,94	-	41,13	244
85,00a)	124,58	120,00	120,00	141,2	50,40	245
4,04	5,76	5,75	5,75	142,3	53,24	246
23.15.1	42.2.0	41.17.6	41.12.0	175,1	47,90	247
4 365	4 837	5 050	5 050	115,7	42,23	248
-	98,09	106,00	102,61	-	43,10	249
85,00a)	119,17	128,00	125,50	147,6	52,71	250
4,12	5,19	5,18	5,18	125,7	47,96	251
32.10.0	54.6.2	54.12.6	54.12.6	168,1	62,90	252
-	157,75	210,56	210,00	-	88,20	253
7,30	10,40	10,40	10,40	142,5	96,30	254
8,27	10,89	10,87	10,87	131,4	94,07	255
3.0.9	3.14.8	3.17.6	3.17.6	127,6	92,55	256
21,58	31,00	33,00	33,00	152,9	305,56	257
21,62	29,14	32,12	30,87	142,8	285,84	258
178.15.8	237.15.3	263.17.5	253.5.4	141,7	291,64	259
-	237.18.4	263.8.9	252.19.3	-	291,29	260
24,51	32,72	36,05	34,71	141,6	290,28	261
413,06	471,58	512,50	497,50	120,4	334,17	262
13,29	12,21	12,00	12,00	90,3	111,11	263
14,37	10,61	10,75	10,75	74,8	103,96	264
107.18.4	70.15.9	73.17.3	76.5.4	70,7	87,82	265
13,87	11,45	13,00	13,00	93,7	120,37	266
15,66	12,25	13,58	13,10	83,7	126,68	267
119.5.3	82.2.7	88.17.2	90.3.2	75,5	103,82	268
16,32	11,37	12,96	12,60	77,2	105,37	269
365,42	396,96	391,57	390,22	106,8	885,24	270
95,57	102,05	101,00	100,13	104,8	927,15	271
745.16.8	785.4.3	792.7.5	787.10.0	105,6	906,82	272
44,79	74,00	74,00	74,00	165,2	685,20	273
359.15.7	600.0.0	600.0.0	600.0.0	166,8	690,91	274
302.18.6	555.4.9	562.10.0	562.10.0	185,7	647,73	275
16,71	24,75	26,00	26,00	155,6	240,74	276
113.16.7	180.5.5	186.0.0	186.0.0	163,4	214,18	277
16,52	22,53	23,25	23,25	140,7	215,28	278
80,83	227,48	212,21	213,00	263,5	2 595,07	279
21.18.5	74.4.6	71.4.6	70.14.7	322,7	2 400,52	280
1 341	6 150	5 150	5 150	384,0	3 459,26	281

Lfd. Nr.	Ware	März 1960			April 1960		
		11.	18.	25.	1.	8.	14.
		in Originalwährung					
282	Antimon	29,00	29,00	29,00	29,00	29,00	29,00
283	"	34,50	34,50	34,50	34,50	34,50	34,50
284	"	190.0.0	190.0.0	190.0.0	190.0.0	190.0.0	190.0.0
285	Zement	4,18	4,18	4,18	4,18	4,18	4,18
286	"	110.0	110,0	110.0	110,0	...	...
287	Holz	15.13.6	15.13.6	15.13.6	15.5.3	15.5.3	15.5.3
288	"	16.10.0	16.10.0	16.10.0	15.18.0	15.18.0	15.18.0
289	"	25.0.0	25.0.0	25.0.0	24.0.0	24.0.0	24.0.0
290	"	7 750	7 750	7 750	8 000	8 000	8 000
291	"	9 250	9 250	9 250	9 250	9 250	9 250
292	"	4 450	4 450	4 450	4 550	4 550	4 550
293	"	3 000	3 000	3 000	3 000	3 000	3 000
294	"	4 725	4 725	4 725	4 725	4 725	4 725
295	"	73 500	73 500	73 500	73 500	73 500	73 500
296	"	96 500	96 500	96 500	96 500	96 500	96 500
297	"	66 000	66 000	66 000	66 000	66 000	66 000
298	Holzschliff	28.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0	28.10.0
299	"	571	571	571	571	571	571
300	"	400	400	400	400	400	400
301	"	6 250	6 150	6 150	6 150	6 150	6 150
302	Zellstoff	44.10.0	44.10.0	44.10.0	44.10.0	44.10.0	44.10.0
303	"	450,00	450,00	450,00	450,00	450,00	450,00
304	"	630,00	630,00	630,00	630,00	630,00	630,00
305	"	7 850	7 850	7 850	7 850	7 850	7 850
306	Azeton	83.0.0	83.0.0	83.0.0	83.0.0	83.0.0	83.0.0
307	"	127,50	127,50	127,50	127,50	125,00	125,00
308	Formaldehyd	39.15.0	39.15.0	39.15.0	39.15.0	39.15.0	39.15.0
309	"	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00
310	Phenol	17,63	17,63	17,63	17,63	17,63	17,63
311	"	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50	16,50
312	Essigsäure	109.0.0	109.0.0	109.0.0	109.0.0	109.0.0	109.0
313	"	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00	135,00
314	Schwefelsäure	19,35	19,35	19,35	19,35	19,35	...
315	"	11.7.6	11.7.6	11.7.6	11.7.6	11.7.6	11.7.6
316	"	2 250	2 250	2 250	2 250	2 050	2 050
317	Kupfersulfat	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00
318	"	80.0.0	80.0.0	80.0.0	80.0.0	80.0.0	80.0.0
319	"	110,00	110,00	110,00	110,00	110,00	110,00
320	"	14 350	14 350	14 350	14 750	14 750	14 750
321	Salpeter	29.0.0	29.0.0	29.0.0	29.0.0	29.0.0	29.0.0
322	Schwefels. Ammoniak	21.5.0	21.5.0	21.5.0	21.5.0	21.5.0	21.5.0
323	"	2 050	2 050	2 050	2 050	3 150	3 150
324	Superphosphat	14.8.6	14.8.6	14.8.6	14.8.6	14.8.6	14.8.6
325	Kalkstickstoff	2 750	2 750	2 750	3 200	3 200	3 200
326	Kalidünger	20.9.0	20.9.0	20.9.0	20.9.0	20.9.0	20.9.0
327	Terpentin	51,50	51,60	50,75	51,00	50,50	52,00
328	"	118.0.0	118.0.0	118.0.0	118.0.0	118.0.0	118.0.0

ausgewählter Waren

Jahresdurchschnitt		Monatsdurchschnitt				Lfd. Nr.
1950	1959	Februar 1960	März 1960			
in Originalwährung				JD 1950 = 100	umger.in DM je 100 kg	
27,59	29,00	29,00	29,00	105,1	268,52	282
34,25	34,50	34,50	34,50	100,7	333,63	283
184.19.0	190.0.0	190.0.0	190,0.0	102,7	218,79	284
3,16	4,29	4,18	4,18	132,3	10,29	285
62.6	112.0	110.0	110.0	176,0	6,33	286
16.10.0 ^{b)}	15.3.11	16.10.0	15.13.6	95,0	106,50)	287
19.10.0 ^{b)}	15.14.6	17.2.0	16.10.0	84,6	133,00)	288
.	23.4.2	25.10.0	25.0.0	.	144,80)	289
6 300 ^{b)}	6 756	7 250	7 750	123,0	131,86)	290
5 750 ^{b)}	8 406	9 250	9 250	160,9	157,38)	291
.	4 263	4 300	4 450	.	372,15)+)	292
1 935	2 621	3 000	3 000	155,0	250,89)	293
.	4 244	4 600	4 725	.	395,15)	294
53 225	73 500	73 500	73 500	138,1	493,70)	295
68 000	96 500	96 500	96 500	141,9	648,19)	296
44 054	65 000	66 000	66 000	149,8	443,32)	297
22.18.5	28.10.0	28.10.0	28.10.0	124,3	32,82	298
344	571	571	571	166,0	32,83	299
.	400	400	400	.	32,22	300
5 474	5 997	6 250	6 175	112,8	41,48	301
37.7.7	45.0.0	44.10.0	44.10.0	119,1	51,24	302
226,83	450,00	450,00	450,00	198,4	72,18	303
.	636,25	630,00	630,00	.	50,75	304
7 583	7 265	7 900	7 850	103,5	52,73	305
67.16.0	88.0.0	84.5.0	83.0.0	122,4	95,58	306
224,17	136,25	131,50	127,50	56,9	85,64	307
31.0.0	39.15.0	39.15.0	39.15.0	122,2	45,77	308
123,75	65,00	65,00	65,00	52,5	43,66	309
15,03	17,76	17,63	17,63	117,3	163,24	310
10,83	16,50	16,50	16,50	152,4	177,33	311
74.16.8	102.5.10	109.0.0	109.0.0	145,7	125,52	312
172,00	135,00	135,00	135,00	78,5	90,68	313
18,11	19,35	19,35	19,35	106,8	8,96	314
7.3.6	11.7.6	11.7.6	11.7.6	158,5	13,10	315
3 250	2 083	2 050	2 250	69,2	15,11	316
7,94	12,25	13,00	13,00	163,7	120,37	317
53.2.7	76.8.8	82.16.0	80.0.0	150,6	92,12	318
60,50	110,00	110,00	110,00	181,8	93,48	319
10 242	13 050	13 650	14 350	140,1	96,39	320
21.15.0	29.0.0	29.0.0	29.0.0	133,3	33,39	321
11.7.9	20.18.0	21.1.6	21.5.0	186,6	24,47	322
4 121	3 377	2 150	2 050	49,7	13,77	323
6.15.0	14.8.6	14.8.6	14.8.6	213,7	16,61	324
3 465	3 561	2 550	2 750	79,4	24,63	325
12.11.0	20.0.5 ^{a)}	20.9.0	20.9.0	162,9	23,55	326
53,04	53,28	52,86	51,32	96,8	65,73	327
122.9.3	119.11.3	118.0.0	118.0.0	96,4	135,88	328